

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 15 January 2019
Handelsname: SketchPaint Dose A
Seite: 1/22
Version: 1.4

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens.

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: **SketchPaint Dose A**
Synonym(e): Whiteboard Farbe – Trocken-Abwischbare Farbe

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
Eine glatte Oberfläche, die mit SketchPaint behandelt wurde, ist mit den meisten Whiteboard Markern beschreibbar und abwischbar.

Produktkategorie: Bestandteil eines Zweikomponenten-Produkts.
PROC19 (Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt),
PROC10 (Auftragen durch Rollen oder Streichen).

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller: MagPaint Europe B.V.
Riezenweg 2
NL - 7071 PR Uft
NIEDERLANDE
Telefon: +31 (0)315 386 473
Telefax: +31 (0)315 745 200
E-Mail: info@magpaint.com
Website: www.magpaint.com

Lieferant: Puag AG
Oberebenestrasse 51
CH-5620 Bremgarten 2
Telefon: +41 56 648 88 00
Telefax: +41 56 648 88 50
E-Mail: info@puag.ch
Website: www.puag.ch

1.3. Notrufnummer

Deutschland: Giftnotruf Berlin: +49(0)30 19240
Österreich: BM.I Vergiftungsinformation +43 (0)1/406 43 43
Die Schweiz: Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum: 145 (in die Schweiz)
+41(0)44 2 51 51 51

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren.

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Acute Tox. 4; H332 - STOT SE3; H335 - Skin Sens. 1; H317 - Eye Dam. 1; H318 - Aquatic Chronic 3; H412 - Repr. 2; H361fd.

2.2. Kennzeichnungselemente



Gefahrenpiktogramme:

Signalwort: Gefahr.



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 15 January 2019
 Handelsname: SketchPaint Dose A
 Seite: 2/22
 Version: 1.4

Gefahrenhinweise:	
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H361fd	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
(EUH204	Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.)
Vorsichtsmaßnahmen:	
P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P272	Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
P280	Schutzhandschuhe tragen.
P302 + P352	BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P308 + P313	BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P403 + P233	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.
P405	Unter Verschluss aufbewahren.
P501	Inhalt/Behälter der Sammelstelle für gefährlichen oder Sonderabfall zuführen.
Gefahrbestimmende Komponenten zur Kennzeichnung:	Hexan, 1,6-diisocyanato- Homopolymer, 1-Isopropyl-2,2-dimethyltrimethylendiisobutyrat und Polyoxyethylen-Tridecyletherphosphat.
2.3. Sonstige Gefahren	Enthält Isocyanat. Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Personen, die bereits gegenüber Diisocyanaten sensibilisiert sind, können allergische Reaktionen bei der Anwendung dieses Produkts entwickeln. Personen, die an Asthma, Dermatitis oder Hautproblemen leiden, sollten den Kontakt mit diesem Produkt, einschließlich Hautkontakt vermeiden. Dieses Produkt sollte nicht bei ungenügender Belüftung angewendet werden, es sei denn, eine Schutzmaske mit einem geeigneten Gasfilter (d.h. Typ A1 gemäß der Norm EN 14387) wird benutzt.
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	
PBT:	Nein.
vPvB:	Nein.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen.

3.1. Stoffe
 Nicht anwendbar.

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 15 January 2019
Handelsname: SketchPaint Dose A
Seite: 3/22
Version: 1.4

3.2. Gemische

Chemical description: Präparat mit folgenden Bestandteilen und mit (anderen) nicht klassifizierten Bestandteilen.

Hexan, 1,6-diisocyanato-Homopolymer

CAS Nr.:
EG Nr.: 931-274-8
Index Nr.: -
REACH reg.-Nr.: 01-2119485796-17
Konzentration (Gewichtsprozent): 50 - 70 %
Gefahr, 1272/2008/EG: Acute Tox. 4; H332 - STOT SE3; H335 - Skin Sens. 1; H317

1-Isopropyl-2,2-dimethyltrimethylendiisobutyrat

CAS-Nr.: 6846-50-0
EG-Nr.: 229-934-9
Inde-Nr.: -
REACH reg.-Nr.: 01-2119451093-47
Konzentration (Gewichtsprozent): 20 - 40 %
Gefahr, 1272/2008/EG: Aquatic Chronic 3; H412 - Repr. 2; H361fd

Polyoxyethylen-Tridecyletherphosphat

CAS-Nr.: 9046-01-9
EG-Nr.: Polymer
Inde-Nr.: -
REACH reg.-Nr.: -
Konzentration (Gewichtsprozent): 1 - < 10 %
Gefahr, 1272/2008/EG: Skin Irrit. 2; H315 - Eye Dam. 1; H318 - Aquatic Chronic 2; H411

Ethyl-diisopropylamin

CAS-Nr.: 7087-68-5
EG-Nr.: 230-392-0
Index-Nr.: -
REACH reg.-Nr.: 01-2119973181-39
Konzentration (Gewichtsprozent): 0,1 - 2 %
Gefahr, 1272/2008/EG: Acute Tox. 3; H331 - Eye Dam. 1; H318 - STOT SE 3; H335 - Acute Tox. 4; H302 - Flam. Liq. 2; H225

Phosphorsäure, Butylester

CAS-Nr.: 12788-93-1
EG-Nr.: 235-826-2
Index-Nr.: -
REACH reg.-Nr.: -
Konzentration (Gewichtsprozent): 0,1 - 2 %
Gefahr, 1272/2008/EG: Skin Corr. 1 B; H314
Anmerkung: Siehe Abschnitt 16.

Hexamethylen-1,6-diisocyanat

CAS-Nr.: 822-06-0
EG-Nr.: 212-485-8
Index-Nr.: 615-011-00-1
REACH reg.-Nr.: 01-21194457571-37



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 15 January 2019
 Handelsname: SketchPaint Dose A
 Seite: 4/22
 Version: 1.4

Konzentration (Gewichtsprozent):	0,1 - 0,4 %
Gefahr, 1272/2008/EG:	Acute Tox. 1; H330 - Resp. Sens. 1; H334 - Acute Tox. 4; H302 - Skin Irrit. 2; H315 - Eye Irrit. 2; H319 - Skin Sens. 1; H317 - STOT SE3; H335
Anmerkung:	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte, Resp. Sens. 1; H334, Skin Sens. 1; H317 $\geq$ 0,5.

Der vollständige Text jedes(aller) zutreffenden H- und EUH- Satzes(Sätze) ist in Abschnitt 16 zu finden.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen.

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:	Im Zweifelsfall oder wenn die Symptome anhalten, ärztliche Hilfe holen. Geeignete Schutzausrüstung zur Behandlung der kontaminierten Person benutzen. Kontaminierte Kleidung in einen verschlossenen Behälter zur Entsorgung geben.
Augenkontakt:	Reagiert mit der Augenflüssigkeit. Augenlider geöffnet halten und Augen sofort genügend lange (wenigstens 15 Minuten) mit Wasser ausspülen. Dann sofort einen Arzt/Augenarzt konsultieren.
Hautkontakt:	Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Exponierte Hautpartien sofort mit Polyethylenglykol waschen, oder wenn nicht verfügbar mit viel Wasser und Seife. Keine Lösungs- oder Verdünnungsmittel benutzen. Bei anhaltender Reizung oder Sensibilisierung einen Arzt/Dermatologen konsultieren.
Nach Verschlucken:	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen. Ruhig halten. Den Betroffenen den Mund gründlich mit Wasser ausspülen und das Spülwasser ausspucken lassen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
Einatmen von Aerosolen oder Dampf in hohen Konzentrationen:	Die betroffene Person an die frische Luft bringen und warm halten. Körperliche Anstrengung vermeiden. Sofort ärztlichen Rat einholen. Dem Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt zeigen. AUF KEINEN FALL versuchen, Erbrechen herbeizuführen. Die betroffene Person den Mund gründlich mit Wasser ausspülen und das Spülwasser ausspucken lassen. Nichts zu trinken geben. Beatmung mit Beatmungsgerät oder Sauerstoffzufuhr, wenn nötig. Nichts zu essen oder trinken geben. Enge Bekleidung wie Hemdkragen, Kravatte, Gürtel oder Hosenbund lockern. Bei Bewusstlosigkeit in die stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Einatmen:	Trockene Kehle/Halsschmerzen. Husten. Reizung der Atemwege. Reizung der Nasenschleimhaut. Laufende Nase. Erstickungsgefahr in geschlossenen Räumen. Das Produkt enthält Isocyanate. In Anbetracht der Eigenschaften dieser Komponente und der verfügbaren toxikologischen Angaben für ähnliche Zubereitungen kann das Produkt akute Reizung und/oder Sensibilisierung der Atemwege verursachen. Asthma-
----------------	---



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 15 January 2019
 Handelsname: SketchPaint Dose A
 Seite: 5/22
 Version: 1.4

	symptome, Atembeschwerden oder Engegefühl in der Brust können auftreten. Exposition gegenüber Dampfkonzentrationen über dem Arbeitsplatzgrenzwert können zu schädlichen Auswirkungen führen wie Reizung der Schleimhäute und der Atemwege, Nieren- und Lebererkrankungen sowie Erkrankungen des zentralen Nervensystems. Anzeichen und Symptome einer Exposition umfassen Husten, Kopfschmerzen, Kurzatmigkeit, Engegefühl in der Brust, vorübergehende grippeähnliche Symptome. Die Auswirkungen können um Stunden verzögert auftreten (Gefahr einer Atemwegsentszündung. Gefahr eines Lungenödems).
Hautkontakt:	Atembeschwerden).
Augenkontakt:	Kribbeln der Haut.
Nach Verschlucken:	Reagiert mit der Auginnenflüssigkeit. Reizend. Tränensekretion. Primäre Reizung der Schleimhäute: Reizend.
4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung	
Besondere Hinweise für den Arzt:	Vorschriftsmäßige Behandlung der Symptome und unterstützende Therapie. Behandlung der Symptome (Entgiftung, Überprüfung der lebenswichtigen Funktionen). Kein spezielles Gegenmittel bekannt. To prevent pulmonary oedema: Corticosteroid-haltiges Dosieraerosol.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung.

5.1. Löschmittel	
Geeignete Löschmittel:	CO ₂ , ABC Pulver, alkoholbeständigen Schaum oder Wasserspray benutzen.
Ungeeignete Löschmittel:	Das Material reagiert mit Wasser, keinen direkten Wasserstrahl anwenden.
5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren	
Besondere Gefahren:	Feuer erzeugt dicken schwarzen Rauch. Atemschutz tragen. Exposition gegenüber Zersetzungsprodukten kann gesundheitsgefährdend sein. Im Brandfall können gefährliche und toxische Dämpfe freigesetzt werden wie Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Cyanwasserstoff, Stickstoffoxide, Isocyanat.
5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung	
Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung:	Für Feuerwehrleute sind Mund- und Nasenschutz mit unabhängiger Frischluftversorgung (Atemschutzgerät) und volle (chemische) Schutzkleidung obligatorisch. Einsatz nur von geeigneten Personen, die geschult und über die vom Produkt ausgehenden Gefahren unterrichtet sind. Nach Einsatz Ausrüstung reinigen (Duschen, Kleidung sorgfältig reinigen und überprüfen).
Sonstige Angaben:	Wenn geschlossene Behälter dem Feuer ausgesetzt sind, mit Wasser kühlen. Direkten Kontakt der Flüssigkeit mit Wasser vermeiden. Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Windwärts bleiben.

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 15 January 2019
Handelsname: SketchPaint Dose A
Seite: 6/22
Version: 1.4

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung.

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren	Geeignete persönliche Schutzausrüstung beim Reinigen größerer verschütteter Mengen verwenden, einschließlich Schutzbrille, persönliche Schutzkleidung und chemikalienbeständige Handschuhe. Den Bereich lüften. Einatmen von Dampf vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Personen fernhalten und windwärts bleiben.
6.2. Umweltschutzmaßnahmen	Produkt nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Sollte das geschehen, die örtlichen Behörden informieren. Nicht in den Boden oder Untergrund gelangen lassen.
6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung	Verschüttungen eindämmen und mit nicht brennbaren absorbierenden Materialien aufnehmen, z.B. Sand, Erde, Vermiculit, Kieselgur und in einen geeigneten Behälter geben. Der Bereich sollte sofort mit einem geeigneten Reinigungsmittel gereinigt werden. Ein solches Reinigungs- oder Neutralisierungsmittel kann hergestellt werden durch Mischen von: Wasser (95%)/8%iger Ammoniaklösung und flüssiger Seife (2%). Ersatzweise kann die Hälfte des Wasser durch Ethanol oder Isopropylalkohol ersetzt werden. Geben Sie diese Mischung auf das verschüttete Produkt und lassen Sie diese für ein paar Tage in einem <u>unverschlossenen Behälter</u> .
6.4. Verweis auf andere Abschnitte	Angaben zur sicheren Handhabung - siehe Abschnitt 7. Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung - siehe Abschnitt 8. Angaben zur Abfallbeseitigung - siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung.

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Handhabung:	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Eine strikte Hygiene ist erforderlich. Siehe Abschnitt 8 zur persönlichen Schutzausrüstung. Personen, die an Asthma, Allergien und chronischen oder akuten Atemwegserkrankungen leiden, sollten dieses Produkt nicht handhaben. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen von Dampf vermeiden. Im Arbeitsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. In geschlossenen Arbeitsräumen für Belüftung/Luftabsaugung sorgen. Beim Spritzen Atemschutz tragen. Vor Feuchtigkeit schützen. Frische aus Isocyanaten hergestellte Produkte können reaktionsfähige Isocyanate und andere gefährliche Stoffe enthalten. Behälter dicht verschlossen halten. Durch den Kontakt mit Wasser und feuchter Luft bildet sich CO ₂ , das Druck in den verschlossenen Behälter erzeugt. Berstgefahr, wenn der
---	---



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 15 January 2019
 Handelsname: SketchPaint Dose A
 Seite: 7/22
 Version: 1.4

	Behälter gasdicht verschlossen ist. Gebrauchte Behälter mit Vorsicht wieder öffnen.
7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Lagerung:	Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, trockenen, gut gelüfteten Ort aufbewahren Vor Feuchtigkeit schützen Zusammen mit Feuchtigkeit kann ein CO ₂ – Überdruck entstehen. Vor Hitze und Sonnenbestrahlung schützen. Von Wasser, Oxidationsmitteln, Aminen, Polyolen und starken Basen und Laugen fernhalten. Von Nahrungsmitteln, Anregungsmitteln und Tiernahrung fernhalten. Nicht rauchen. Sicherstellen, dass das Produkt für unbefugte Personen unzugänglich ist. Geöffnete Behälter müssen sorgsam wieder verschlossen und aufrecht gestellt werden, um Leckagen zu vermeiden. Den Raum über dem Flüssigkeitsniveau am besten mit trockenem Stickstoff auffüllen. Unter Verschluss aufbewahren.
Anforderung an Lagerräume und Behälter:	Möglichst in der Originalverpackung aufbewahren.
Geeignetes Verpackungsmaterial:	Originalbehälter, beschichtete Dose, Edelstahl, Polyethylen.
Ungeeignetes Verpackungsmaterial:	Papier, Karton, Kupfer, Kupferlegierungen, Messing, Zinn.
Zusammenlagerung:	Von Oxidationsmitteln, starken Basen und Säuren, protischen Lösungsmitteln, Aminen und Alkoholen fernhalten.
Weiter Angaben zu den Lagerbedingungen:	Empfohlene Lagertemperatur 1 - 49 °C.
7.3. Spezifische Endanwendungen	Keine weiteren entsprechenden Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:		
Produktinformationen: CAS-Nr.: 822-06-0	Hexamethylen- diisocyanat/Hexamethylen-1,6-diisocyanat	
TWA 8 Stunden	mg/m ³ (ppm)	0,04 (-) ehemals niederländischer Wert 0,034 (0,005) Belgien 0,035 (0,005) Deutschland (SchwangerschaftGruppe D), Dänemark, Norwegen, Österreich, Spanien 0,02 (0,002) Schweden 0,02 (-) Schweiz 0,075 (0,01) Frankreich
TWA 15 Minuten		0,14 (-) ehemals niederländischer Wert 0,15 (0,02) Frankreich 0,035 (0,005) Österreich 0,03 (0,005) Schweden 0,02 (-) Schweiz

Gefährliche Bestandteile mit DN(M)EL:				
Produktinformationen: Hexan, 1,6-diisocyanato-, Homopolymer CAS-Nr.: 28182-81-2	Exposition	Wert	Einheit	Population/ Auswirkungen
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum:

15 January 2019

Handelsname:

SketchPaint Dose A

Seite:

8/22

Version:

1.4

DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m ³	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	1	mg/m ³	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	0,5	mg/m ³	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m ³	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Verschlucken	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Oral	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Lokal

Gefährliche Bestandteile mit DN(M)EL:

Produktinformationen: 1-Isopropyl-2,2-dimethyltrimethylendiisobutyrat CAS#: 6846-50-0	Exposition	Wert	Einheit	Population/ Auswirkungen
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m ³	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit	110	mg/m ³	Arbeiter



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum:

15 January 2019

Handelsname:

SketchPaint Dose A

Seite:

9/22

Version:

1.4

	Inhalation			Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m ³	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Dermal	5 (Ref. Lieferant)	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	17,62 (Ref. Lieferant)	mg/m ³	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Verschlucken	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	5 (Ref. Lieferant)	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	4,35 (Ref. Lieferant)	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Oral	5 (Ref. Lieferant)	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Lokal

Gefährliche Bestandteile mit DN(M)EL:

Produktinformationen: Ethyl-diisopropylamin CAS#: 7087-68-5	Exposition	Wert	Einheit	Population/ Auswirkungen
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	12,6	mg/m ³	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	12,6	mg/m ³	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	4,2	mg/m ³	Arbeiter Lokal



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum:

15 January 2019

Handelsname:

SketchPaint Dose A

Seite:

10/22

Version:

1.4

DN(M)EL	Langzeit Dermal	2,96	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	4,2	mg/m ³	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Verschlucken	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	0,5	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Oral	1,05	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	0,5	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Lokal

Gefährliche Bestandteile mit DN(M)EL:

Produktinformationen: Phosphorsäure, Butylester CAS#: 12788-93-1	Exposition	Wert	Einheit	Population/ Auswirkungen
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m ³	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	123,7	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	872,4	mg/m ³	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m ³	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Dermal	10	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	35,3	mg/m ³	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum:

15 January 2019

Handelsname:

SketchPaint Dose A

Seite:

11/22

Version:

1.4

				Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	61,9	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	215,1	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Verschlucken	61,9	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	5	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	8,7	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Oral	5	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Lokal

Gefährliche Bestandteile mit DN(M)EL:

Produktinformationen: Hexamethylen- diisocyanat/ Hexamethylen-1,6-diisocyanat CAS-Nr.: 822-06-0	Exposition	Wert	Einheit	Bevölkerung / Auswirkungen
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	sensibili- sierend	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	0,07	mg/m ³	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	sensibili- sierend	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	0,07	mg/m ³	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	sensibili- sierend	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	0,035	mg/m ³	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Dermal	sensibili- sierend	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	0,035	mg/m ³	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Lokal



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum:

15 January 2019

Handelsname:

SketchPaint Dose A

Seite:

12/22

Version:

1.4

DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Verschlucken	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Oral	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Lokal

Gefährliche Bestandteile mit PNEC:

Produktinformationen: Hexan, 1,6-diisocyanato-, Homopolymer CAS-Nr.: 28182-81-2	Wert	Einheit	Kompartiment
PNEC	0,127	mg/l	Süßwasser
PNEC	0,0127	mg/l	Meerwasser
PNEC	1,27	mg/l	Sporadische Freisetzung
PNEC	38,28	mg/l	STP (Kläranlage)
PNEC	266,7	g/kg dwt	Sediment Süßwasser
PNEC	-	mg/kg dwt	Sediment Meerwasser
PNEC	53,2	g/kg wwt	Boden
PNEC	-	mg/l	Verschlucken

Gefährliche Bestandteile mit PNEC:

Produktinformationen: 1-Isopropyl-2,2-dimethyltrimethylendiisobutyrat CAS#: 6846-50-0	Wert	Einheit	Kompartiment
PNEC	0,014	mg/l	Süßwasser
PNEC	0,0014	mg/l	Meerwasser
PNEC	-	mg/l	Sporadische Freisetzung
PNEC	3	mg/l	STP (Kläranlage)
PNEC	5,29	g/kg dwt	Sediment Süßwasser
PNEC	0,529	mg/kg dwt	Sediment Meerwasser
PNEC	0,926	g/kg wwt	Boden
PNEC	83,3	mg/l	Verschlucken

Gefährliche Bestandteile mit PNEC:

Produktinformationen: Ethylidiisopropylamin CAS#: 7087-68-5	Wert	Einheit	Kompartiment
PNEC	0,173	mg/l	Süßwasser



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum:

15 January 2019

Handelsname:

SketchPaint Dose A

Seite:

13/22

Version:

1.4

PNEC	0,017	mg/l	Meerwasser
PNEC	0,281	mg/l	Sporadische Freisetzung
PNEC	9,12	mg/l	STP (Kläranlage)
PNEC	41,09	g/kg dwt	Sediment Süßwasser
PNEC	4,11	mg/kg dwt	Sediment Meerwasser
PNEC	8,12	g/kg ww	Boden
PNEC	-	mg/l	Verschlucken

Gefährliche Bestandteile mit PNEC:

Produktinformationen: Phosphorsäure, Butylester CAS#: 12788-93-1	Wert	Einheit	Kompartiment
PNEC	0,01	mg/l	Süßwasser
PNEC	0,001	mg/l	Meerwasser
PNEC	1	mg/l	Sporadische Freisetzung
PNEC	100	mg/l	STP (Kläranlage)
PNEC	0,392	g/kg dwt	Sediment Süßwasser
PNEC	0,0392	mg/kg dwt	Sediment Meerwasser
PNEC	0,0197	g/kg ww	Boden
PNEC	4	mg/l	Verschlucken

Gefährliche Bestandteile mit PNEC:

Produktinformationen: Hexamethylen- diisocyanat/ Hexamethylen-1,6-diisocyanat CAS-Nr.: 822-06-0	Wert	Einheit	Kompartiment
PNEC	0,0774	mg/l	Süßwasser
PNEC	0,00774	mg/l	Meerwasser
PNEC	0,774	mg/l	Sporadische Freisetzung
PNEC	8,42	mg/l	STP (Kläranlage)
PNEC	0,01334	mg/kg dwt	Sediment Süßwasser
PNEC	0,001334	mg/kg dwt	Sediment Meerwasser
PNEC	0,0026	mg/kg ww	Boden
PNEC	-	mg/l	Verschlucken

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Anmerkung:

Das Material ist Teil eines Zwei-Komponentensystems. Für die Überwachung der Exposition siehe auch Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts von SketchPaint Dose B.

Persönliche Schutzausrüstung:

Personen, die an Asthma, Allergien und chronischen oder akuten Atemwegserkrankungen leiden, sollten dieses Produkt nicht handhaben. Ausreichende Belüftung sicherstellen, was durch eine örtliche Absauganlage und eine gute allgemeine Lüftung erreicht werden sollte. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Mund- und Nasenschutz:

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Notduschen. Ausreichende Belüftung (Lüftungsfaktor > 1). Nur in gut belüfteten Räumen verwenden. Atemschutz im Fall der Freisetzung von Dampf/Aerosol. Kombinationsfilter für organische, anorganische, saure anorganische und alkalische Gase/Dämpfe (z.B. EN 14387 Typ ABEK, A1 oder, falls nicht verfügbar, EN 149 Filter Typ A). Beim Spritzen: umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 15 January 2019
Handelsname: SketchPaint Dose A
Seite: 14/22
Version: 1.4

Haut und Körper:	Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Gründlich waschen, wenn die Haut mit dem Produkt in Berührung kommt. Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung. Notduschen.
	
Hände:	Hände (und/oder Gesicht) vor Pausen und am Arbeitsende gründlich waschen. Schutzhandschuhe tragen, wenn Hautkontakt möglich ist (EN 374). Augen nicht mit schmutzigen Händen reiben. Bei längerer oder wiederholter Anwendung: Nitril- (0,4 mm Dicke) oder Butyl- (0,7 mm Dicke) Gummihandschuhe tragen. Polyvinylchlorid (PVC) (0,7 mm Dicke) und Polyethylenlaminat (PE Laminat, 0,1 mm Dicke) sind ungeeignet. Kontaminierte Handschuhe sollten ersetzt werden. Schutzcremes können aufgetragen werden, um die exponierten Hautpartien zu schützen. Diese Cremes jedoch nicht nach der Exposition benutzen. Bei Kontakt mit einem gerade umgesetzten Zwei-Komponenten Produkt wird der Gebrauch von chemikalienbeständigen Handschuhen empfohlen.
	
Augen:	Dicht anliegende Schutzbrille mit Spritzschutz tragen (EN 166). Augendusche.
	
Messverfahren:	Um den zulässigen Expositionsgrenzwert einzuhalten und eine ordnungsgemäße Expositionskontrolle sicherzustellen, kann es erforderlich sein, die Konzentration der Substanzen im Einatmungsbereich oder im gesamten Arbeitsbereich festzustellen.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Produktrückstände nicht in der Umwelt verbreiten.	

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften.

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen

Form:	Flüssigkeit.
Farbe:	Kristallklar, transparent.
Geruch:	Neutral.
Geruchsschwelle:	Nicht verfügbar.
pH-Wert:	Nicht verfügbar.
Zustandswechsel	
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt.
Siedebeginn und Siedebereich:	Nicht bestimmt.
Flammpunkt:	> 100 °C.
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht verfügbar.
Explosionsgrenzen	
Untere:	Nicht bestimmt.
Obere:	Nicht bestimmt.
Dampfdruck:	Nicht bestimmt.
Dampfdichte:	Nicht bestimmt.



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 15 January 2019
 Handelsname: SketchPaint Dose A
 Seite: 15/22
 Version: 1.4

Spezifisches Gewicht:	1,068 - 1,088 (Wasser = 1).
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht verfügbar.
Wasserlöslichkeit:	Leicht löslich, reaktiv.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht verfügbar.
Zersetzungstemperatur:	Nicht verfügbar.
Viskosität	
Dynamisch:	Nicht bestimmt.
Kinematisch:	57 - 63 KU bei 25 °C (Stormer viscometer, ASTM Method D-562).
Explosive Eigenschaften:	Nicht bestimmt.
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht bestimmt.
9.2. Sonstige Angaben	Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität.

10.1. Reaktivität	Der Kontakt mit Aminen und Alkoholen verursacht exothermische Reaktionen.
10.2. Chemische Stabilität	Stabil unter normalen Bedingungen.
Thermische Zersetzung/Zu vermeidende Bedingungen:	Keine spezifischen Angaben vorhanden.
10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Kann mit vielen Verbindungen polymerisieren z.B.: (starken) Basen und Aminen. Reagiert heftig mit (einigen) Säuren/Basen.
10.4. Zu vermeidende Bedingungen	Kontakt mit Feuchtigkeit (auch aus der Luft). Temperaturen über 90 °C. Niedrige Temperaturen vermeiden (Qualitätsverlust).
10.5. Unverträgliche Materialien	Von Oxidationsmitteln, starken Basen und Säuren, protischen Lösungsmitteln, Aminen und Alkoholen fernhalten. Das Produkt reagiert langsam mit Wasser, was die Bildung von CO ₂ zur Folge hat und geschlossene Behälter zum Bersten bringen kann.
10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte	Unwahrscheinlich bei der empfohlenen Lagerungstemperatur und unter normalen Anwendungsbedingungen. Im Fall der Verbrennung: Bildung von toxischen und ätzenden Gasen/Dämpfen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Rauch, Stickstoffoxide, Cyanwasserstoff.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben.

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen	
Akute Toxizität der Bestandteile.	
Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:	

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 15 January 2019
 Handelsname: SketchPaint Dose A
 Seite: 16/22
 Version: 1.4

Produktinformationen: CAS-Nr.: 28182-81-2	Hexan, 1,6-diisocyanato-, Homopolymer	
Verschlucken	LD50	> 2500 mg/kg (Ratte, Weibchen, OECD423)
Einatmen	LC50 (4 St.)	0,39 mg/m ³ (Ratte, Weibchen, OECD403)
Haut	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte, OECD402)
Produktinformationen: CAS-Nr.: 6846-50-0	1-Isopropyl-2,2-dimethyltrimethylendiisobutytrat	
Verschlucken	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte, OECD425)
Einatmen	LCL0 (6 St.)	> 5,3 mg/m ³ (Ratte, OECD403)
Haut	LD50	> 2000 mg/kg (Kaninchen, OECD402)
Produktinformationen: CAS-Nr.: 7087-68-5	Ethylidiisopropylamin	
Verschlucken	LD50	317 mg/kg (Ratte, 92/69/EWG - B.1)
Einatmen	LC50 (4 St.)	2,63 mg/l (Ratte)
Haut	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte)
Produktinformationen: CAS-Nr.: 12788-93-1	Phosphorsäure, Butylester	
Verschlucken	LD50	5300 mg/kg (Ratte, OECD401)
Einatmen	LC0 (1 St.)	20,28 mg/l (Ratte, OECD403)
Haut	LD50	> 5000 mg/kg (Ratte, OECD402)
Produktinformationen: CAS-Nr.: 822-06-0	Hexamethylen- diisocyanat/Hexamethylen-1,6-diisocyanat	
Verschlucken	LD50	959 mg/kg (Ratte, OECD401)
Einatmen	LC50 (4 St.)	124 mg/m ³ (Ratte, OECD403)
Haut	LD50	> 7000 mg/kg (Ratte, OECD402)

Die folgende Beurteilung der Gesundheitsgefahren basiert auf einer Beurteilung der verschiedenen Bestandteile des Produkts.

Primäre Reizwirkung.

Wirkung auf die Augen:

Augenschäden. Reagiert mit der Auginnenflüssigkeit.

Wirkung auf die Haut:

Kribbeln. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Wirkung auf die Atmungsorgane:

Kann die Atemwege reizen.

Chronische Auswirkungen:

Sensibilisierte Personen können asthmatische Symptome aufweisen, wenn sie Konzentrationen in der Luft ausgesetzt sind, die weit unter dem OEL-Wert (=Occupational Exposure Limit- Arbeitsplatzgrenzwert) liegen. Wiederholte Exposition kann zu einer dauernden Atemwegserkrankung führen. Nicht eingestuft.

Mutagenität der Keimzellen:
 Reproduktionstoxizität und
 Entwicklungsschädigung:

Enthält 1-isopropyl-2,2-dimethyltrimethylendiisobutytrat, von dem angenommen wird, dass es die Fruchtbarkeit beeinträchtigt und das ungeborene Kind schädigt. Enthält Isocyanat, und weist mutagene Auswirkungen bei verschiedenen Testsystemen mit Mikroorganismen und Zellkulturen auf; diese Ergebnisse konnten jedoch nicht in Tests mit Säugetieren bestätigt werden. Der NOEL-Wert von Hexamethylen-diisocyanat liegt bei 0.034 mg/m³.



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 15 January 2019
 Handelsname: SketchPaint Dose A
 Seite: 17/22
 Version: 1.4

Sensibilisierung:	Enthält Isocyanat. Kann bei Einatmen Organschäden bei längerer oder wiederholter Exposition verursachen. Für Personen, die gegenüber Isocyanaten sensibilisiert sind, kann die Exposition sogar bei Werten weit unterhalb von PEL zu schweren allergischen Reaktionen führen.
CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung):	Enthält eine kleine Menge N, N-diisopropylethylamin (CAS# 7087-68-5, < 2 %); unter spezifischen Umständen kann Ethyldiisopropylamin Nitrosaminverbindungen bilden, die sich in Tierstudien als karzinogen erwiesen haben.
Sonstige Angaben:	Keine weiteren entsprechenden Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben.

12.1. Toxizität
 Ökotoxizität der Bestandteile.
 Aquatische Toxizität:

Produktinformationen: CAS-Nr.: 28182-81-2	Hexan, 1,6-diisocyanato-, Homopolymer	
Fische	LL0 (96 St.)	≥ 82,8 mg/l (Brachydanio rerio, EU Verfahren C.1)
Wasserfloh	EL50(48 St.)	127 mg/l (Daphnia magna, EU Verfahren C.2)
Algen	EC50(72 St.)	370 mg/l (Desmodesmus subspicatus, EU Verfahren C.3)
Persistenz und Abbaubarkeit	ErC10(72St.)	> 1000 mg/l Desmodesmus subspicatus, EU Verfahren C.3)
	BSB28	1 % (EU C.4-E, unveröffentlicht)
	DT50	DT50 3 Std (Photolyse) ((25°C, AOPWIN v1.92, interne Beurteilung)
Bioakkumulationspotenzial	BCF	7,7 Std (hyd., 23°C, ASTM D4666, interne Beurteilung)
Mobilität im Boden	Log Koc	3,2 (Fisch) (BCFWIN v. 2.17)
Verhalten in einer Kläranlage	EC50 (3 St.)	7,8 (l) (PCKOC v1.66)
		3828 mg/l (Belebtschlamm, OECD 209)
Produktinformationen: CAS-Nr.: 6846-50-0	1-Isopropyl-2,2-dimethyltrimethylendiisobutytrat	
Fische	LC50 (96 St.)	> 6 mg/l (Lepomis macrochirus, OECD 203)
Wasserfloh	EC0 (48 St.)	> 1,46 mg/l (Daphnia magna, C.2)
Algen	EC50 (72 St.)	> 7,49 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata, OECD 201)
Verhalten in einer Kläranlage	EC20 (30 m)	-
Produktinformationen: CAS-Nr.: 9046-01-9	Polyoxyethylen-Tridecyletherphosphat	
Fische	LC50(96 St.)	10 mg/l (Brachydanio rerio)
Wasserfloh	EC50	-
Algen	EC50	-
Verhalten in einer Kläranlage	EC20 (30 M)	> 1000 mg/l (Belebtschlamm, DIN EN ISO 8192)
Produktinformationen: CAS-Nr.: 7087-68-5	Ethyldiisopropylamin	
Fische	LC50(96 St.)	69,7 mg/l (danio rerio, OECD 203)
Wasserfloh	EC0 (48 St.)	28,1 mg/l (daphnia magna, OECD 202)



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 15 January 2019
 Handelsname: SketchPaint Dose A
 Seite: 18/22
 Version: 1.4

Algen	EC50(72 St.)	150 mg/l (pseudokirchneriella subcapitata, OECD 201)
Bakterien	EC50 (3 St.)	912 mg/l (geactiveerd slib, OECD 209)
Produktinformationen: CAS-Nr.: 12788-93-1		Phosphorsäure, Butylester
Fische	LC50(96 St.)	> 100 mg/l (Oncorhynchus mykiss)
Wasserfloh	EC0 (48 St.)	> 100 mg/l (Daphnia magna, OECD202)
Algen	EC50(72 St.)	> 100 mg/l (desmodesmus subspicatus chodat, OECD 201)
Verhalten in einer Kläranlage	EC50	> 100 mg/l (Belebtschlamm)
Produktinformationen: CAS-Nr.: 822-06-0		Hexamethylen- diisocyanat / Hexamethylen-1,6-diisocyanat
Fische	LC0 (96 St.)	≥ 82,8 mg/l (Danio rerio, EU Verfahren C.1)
Wasserfloh	EC0 (48 St.)	≥ 89,1 mg/l (Daphnia magna, EU Verfahren C.2)
Algen	EC50(72 St.)	> 77,4 mg/l (Desmodesmus subspicatus, EU Verfahren C.3)
Bakterien	EC50 (3 St.)	842 mg/l (Belebtschlamm, ähnlich OECD209)
Die folgende Beurteilung der Gefahren für die Umwelt basiert auf einer Beurteilung der verschiedenen Bestandteile des Produkts.		
12.2. Persistenz und Abbauverhalten	Enthält Isocyanat, für das unter Testbedingungen kein biologischer Abbau beobachtet wurde.	
12.3. Bioakkumulationspotenzial	Es ist keine signifikante Akkumulation in Organismen zu erwarten.	
12.4. Mobilität im Boden	Das Produkt hat eine eingeschränkte Wasserlöslichkeit. Das Produkt reagiert mit Wasser und bildet unlösliches Polyurea.	
Weitere ökologische Angaben Allgemeine Angaben:	Wassergefährdungsklasse 2 (D) (Selbsteinstufung): wassergefährdend. Produkt nicht in Grundwasser oder Oberflächenwasser gelangen lassen.	
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	Das Gemisch erfüllt nicht alle Beurteilungskriterien für Persistenz, Bioakkumulation und Toxizität und wird daher nicht als PBT oder vPvB erachtet.	
12.6. Andere schädliche Wirkungen	Nicht gefährlich für die Ozonschicht.	

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung.

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung Hinweise zur Entsorgung:	Neutralisieren, siehe Abschnitt 6. Kann in eine überwachte Verbrennungsanlage gebracht werden in Übereinstimmung mit örtlichen Vorschriften. Die Entstehung von Abfall sollte nach Möglichkeit verhindert oder auf ein Minimum reduziert werden. Ist das nicht möglich, in einer zugelassenen Verbrennungsanlage vernichten, in der Rauchgase und andere
--	--



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 15 January 2019
 Handelsname: SketchPaint Dose A
 Seite: 19/22
 Version: 1.4

Abfallschlüssel-Nr. (Eural Kode):	toxische Verbrennungsprodukte gewaschen und neutralisiert werden. Abfall, selbst in kleinen Mengen, sollte nie in die Kanalisation geschüttet oder in Gewässer abgeführt werden. 08 04 09*. ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN, Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten. Eingestuft als gefährlicher Abfall. Abhängig vom Industriezweig und dem Herstellungsverfahren können auch andere EURAL Codes anzuwenden sein. Gefährlicher Abfall gemäß Richtlinie 2008/98/EG.
Ungereinigte Verpackungen Empfehlung:	Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Die Verpackung sorgfältig entleeren. Boden, Wasser oder Umwelt nicht mit dem Abfallbehälter verunreinigen. Die örtlichen Bestimmungen hinsichtlich der Verwertung oder Beseitigung von Abfall erfüllen.
Eural Code für die Verpackung:	08 05 01*. ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle; Isocyanatabfälle. Eingestuft als gefährlicher Abfall.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport.

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend)

ADR/RID-GGVS/E Klasse: -
 Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr: -
 UN-Nummer: -
 Verpackungsgruppe: -
 Kennzeichnung: -
 Besondere Kennzeichnung: -
 UN-Versandbezeichnung: -
 Tunnelbeschränkungscode: -
 Anmerkung: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Binnenschifffahrt ADN/ADR

ADN/R-Klasse: -
 UN-Nummer: -
 Umweltgefahren: -

Seetransport IMDG

IMDG-Klasse: -
 UN-Nummer: -
 Kennzeichnung: -
 Verpackungsgruppe: -
 Höchstmenge: -
 EMS- Nummer: -
 Stauung und Trennung: -



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 15 January 2019
 Handelsname: SketchPaint Dose A
 Seite: 20/22
 Version: 1.4

Meeresschadstoff:	-
Richtiger technischer Name:	-
Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR	
ICAO/IATA-Klasse:	-
UN-Nummer:	-
Kennzeichnung:	-
Verpackungsgruppe:	-
Richtiger technischer Name:	-
14.1. UN-Nummer	Entfällt.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Entfällt.
14.3. Transport hazard class(es)	Entfällt.
14.4. Verpackungsgruppe	Entfällt.
14.5. Umweltgefahren	Entfällt.
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Keine.
14.7. Transport in bulk according to Annex II of MARPOL 73/78 and the IBC Code	Entfällt.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften.

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Bestimmungen:

WGK: 2 Wassergefährdungsklasse (Anhang 4 der VwVwS (Deutschland)): (2) Wassergefährdend.

TA-Luft: Einstufung nach TA-Luft (Deutschland): 5.2.5 Klasse I, < 5 %.

Arbeitsmedizinische Grundsätze: G27: Isocyanate.

Merkblatt: Polyurethane Isocyanate Merkblatt M 044 (BGI 524).
 Betriebsanweisungen für den Umgang mit Gefahrstoffen (A 010).
 Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen (für den Beschäftigten) (M 050).
 Benutzung von Atemschutzgeräten (DGR 190).
 Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz (BGR 192).
 Einsatz von Schutzhandschuhen (BGR 195).

Gefahrstoffverordnung: MAK-Werte (TRGS 900).
 Isocyanate, Gefährdungsbeurteilung und Schutzmaßnahmen (TRGS 430).

EU-Verordnungen und Richtlinien, die dieses Gemisch betreffen (bisher weder direkt noch indirekt erwähnt):

Richtlinie 89/686/EWG Persönliche Schutzausrüstung (< 21.04.2023).
 Richtlinie 94/33/EG Jugendarbeitsschutz.

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 15 January 2019
Handelsname: SketchPaint Dose A
Seite: 21/22
Version: 1.4

Richtlinie 98/24/EG	Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit.
Verordnung (EG) 2009/552	Anhang XVII der Verordnung 1907/2006; Diisocyanate von MDI für Verbraucher (Ergänzung zu Verordnung 2013/126).
Verordnung (EG) 1907/2006	Annex XV restriction report, proposal for a restriction (diisocyanates), ECHA/BAuA, 06 October 2016.
Verordnung (EG) 2008/1272	Über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.
Verordnung (EU) 2015/830	der Kommission vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).
Verordnung (EU) 2016/425	Über persönliche Schutzausrüstungen.
15.2. Chemische Sicherheitsbeurteilung	Eine chemische Sicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Liste der entsprechenden H- und EUH-Sätze, auf die in den Rubriken 2 und 3 hingewiesen wurde:

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315 - Verursacht Hautreizungen.
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 - Verursacht schwere Augenschäden.
H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
H330 - Lebensgefahr bei Einatmen.
H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H334 - Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335 - Kann die Atemwege reizen.
H361fd - Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH204 - Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Aquatic Chronic - Gewässergefährdend, chronisch.
Acute Tox. - Akute Toxizität.
Eye Dam. - Schwere Augenschädigung.
Eye Irrit. - Schwere Augenreizung.
Flam. Liq. - Entzündbare Flüssigkeiten.
Repr. - Reproduktionstoxizität.
Skin Corr. - Ätzwirkung auf die Haut.
Skin Irrit. - Reizwirkung auf die Haut.
Skin Sens. - Sensibilisierung der Haut.
STOT SE - Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition).



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 15 January 2019
 Handelsname: SketchPaint Dose A
 Seite: 22/22
 Version: 1.4

Dokumentenhistorie	Gedruckt am: 7 February 2019. Vorhergehende Ausgabe: 30 November 2018, version 1.3. Version: 1.4. Änderung: Änderung der Klassifizierung von Rohstoffen und zusätzlicher Rohstoffdaten. Korrektur der GHS Satz.
Weiteren Informationen:	-
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 2008/1272:	Einstufung des Gemisches aus der Standardberechnungsmethode. CAS # 12788-93-1 ist nicht wie Carc. 2 ist klassifiziert aufgrund der Abwesenheit einer Verunreinigung (Tributylphosphat).
Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Der Benutzer ist stets dafür verantwortlich, festzustellen und zu überprüfen, dass derartige Informationen und Empfehlungen richtig, hinreichend und im Einzelfall zutreffend sind und dass jegliche Produkte für den vorgesehenen Gebrauch oder Zweck geeignet und tauglich sind. SketchPaint Dose A ist eine Handelsmarke von MagPaint Europe B.V..	
Abkürzungen und Akronyme:	
ADR:	Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
RID:	Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
IMDG:	International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA:	International Air Transport Association
IATA-DGR:	Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)
ICAO:	International Civil Aviation Organization
ICAO-TI:	Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)
P:	Marine Pollutant
GHS:	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
CAS:	Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
EC50:	Half maximal effective concentration
LC50:	Lethal concentration, 50 percent
LD50:	Lethal dose, 50 percent
OEL:	Occupational Exposure Limit
NOEC:	No Observed Effect Concentration
vPvB:	Very Persistent and Very Bioaccumulative
PBT:	Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
EWG:	European Waste Catalogue
TWA:	Time-Weighted Average, limit value associated with the MAC value
DNEL:	Abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration
DMEL:	Derived Minimal Effect Level
PNEC:	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 7 März 2018
Handelsname: SketchPaint Transparent matt Dose B
Seite: 1/12
Version: 1.3

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens.

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: **SketchPaint Transparent matt Dose B**
Synonym(e): Whiteboardfarbe – Trocken abwischbare Farbe

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
Eine glatte Oberfläche, die mit SketchPaint behandelt wurde, ist mit den meisten Whiteboard Markern beschreibbar und abwischbar.

Produktkategorie: Bestandteil eines Zweikomponenten-Produkts.
PROC19 (Handmischen),
PROC10 (Auftragen durch Rollen oder Streichen).

1.2. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller: MagPaint Europe B.V.
Riezenweg 2
NL - 7071 PR Uft
NIEDERLANDE

Telefon: +31 (0)315 386 473
Telefax: +31 (0)315 745 200
E-Mail: info@magpaint.com
Website: www.magpaint.com

Lieferant: Puag AG
Oberebenestrasse 51
CH-5620 Bremgarten 2

Telefon: +41 56 648 88 00
Telefax: +41 56 648 88 50
E-Mail: info@puag.ch
Website: www.puag.ch

1.3. Notrufnummer

Deutschland: Giftnotruf Berlin: +49(0)30 19240
Österreich: BM.I Vergiftungsinformation +43 (0)1/406 43 43
Die Schweiz: Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum: 145 (in die Schweiz)
+41(0)44 2 51 51 51

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren.

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß der Verordnung (EG)
nr. 1272/2008: Entfällt.

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme: -
Signalwort: -
Gefahrenhinweise: -
Vorsichtsmaßnahmen: -

Gefahrbestimmende Komponenten
zur Kennzeichnung: -



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 7 März 2018
Handelsname: SketchPaint Transparent matt Dose B
Seite: 2/12
Version: 1.3

2.3. Sonstige Gefahren

-

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nein.
vPvB: Nein.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen.

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar.

3.2. Gemische

Chemical description: Präparat mit folgenden Bestandteilen, mit einer Wasserbasis und mit (anderen) nicht klassifizierten Bestandteilen.

Siliciumdioxid (CAS # 112945-52-5 enthält Spuren von), amorphe (Kieselsäure)

CAS#: 7631-86-9

EC#: 231-545-4

Index#: -

REACH reg.#: 01-2119379499-16

Konzentration (Gewichtsprozent): 1 - 5 %

Gefahr, 1272/2008/EG: -

Poly(oxy-1,2-ethandiyl), α -methyl- ∞ - [(4,5,6,7,7,8,9,9-tridecafluor-2-hydroxynonyl)oxy]

CAS-Nr.: 1227060-33-4

EC-Nr.: -

Index-Nr.: -

REACH reg.-Nr.: -

Konzentration (Gewichtsprozent): 1 - 2 %

Gefahr, 1272/2008/EG: Acute Tox. 4; H302 - Aquatic Chronic 3; H412

Der vollständige Text jedes(aller) zutreffenden H- und EUH- Satzes(Sätze) ist in Abschnitt 16 zu finden.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen.

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben: Im Zweifelsfall oder wenn die Symptome anhalten, ärztliche Hilfe holen.

Augenkontakt: Leichte Reizung. Augenlider geöffnet halten und Augen genügend lange (wenigstens 10 Minuten) mit Wasser ausspülen. Dann sofort einen Arzt/Augenarzt konsultieren.

Hautkontakt: Mechanisch entfernen, mit viel Seife und Wasser waschen, großzügig Hautcreme auftragen, um die Haut zu reinigen. Einen Arzt konsultieren, wenn Schmerzen oder Röte anhalten.

Nach Verschlucken: Mund mit Wasser spülen und zwei Gläser Wasser zu trinken geben (Wegen der Erstickungsgefahr einem Bewußtlosen nie Flüssigkeiten zu trinken geben.). KEIN Erbrechen herbeiführen. Wenn sich Symptome entwickeln: Ärztlichen Rat /Hilfe suchen.

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 7 März 2018
Handelsname: SketchPaint Transparent matt Dose B
Seite: 3/12
Version: 1.3

Einatmen von Aerosolen oder Dampf in hohen Konzentrationen:

Die betroffene Person an die frische Luft bringen, sie warm halten und ausruhen lassen. Wenn Symptome auftreten (z.B. Atembeschwerden) ist ärztliche Hilfe erforderlich.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Einatmen:

Keine bekannten signifikanten Auswirkungen oder kritische Gefahren.

Hautkontakt:

Durch mechanische Schädigung (Partikel): Röte.

Augenkontakt:

Durch mechanische Schädigung (Partikel): Reizung, Röte und Schmerzen.

Nach Verschlucken:

Reizung.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Besondere Hinweise für den Arzt:

Vorschriftsmäßige Behandlung der Symptome und unterstützende Therapie.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung.

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

CO₂, ABC Pulver. Größere Brände mit Wasserspray löschen.

Ungeeignete Löschmittel:

Direkter Wasserstrahl kann unwirksam sein.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren:

Nicht als entzündbar eingestuft. Im Brandfall können gefährliche und toxische Dämpfe freigesetzt werden. Mögliche Zersetzungsprodukte sind: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid. Das umgesetzte Produkt kann zum Brand beitragen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstungen für die

Brandbekämpfung: Für Feuerwehrleute sind Mund- und Nasenschutz mit unabhängiger Frischluftversorgung (Atemschutzgerät) und volle (chemische) Schutzkleidung obligatorisch. Einsatz nur von geeigneten Personen, die geschult und über die vom Produkt ausgehenden Gefahren unterrichtet sind. Nach Einsatz Ausrüstung reinigen (Duschen, Kleidung sorgfältig reinigen und überprüfen).

Sonstige Angaben:

Wenn geschlossene Behälter dem Feuer ausgesetzt sind, mit Wasser kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung.

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Geeignete persönliche Schutzausrüstung beim Reinigen größerer verschütteter Mengen verwenden, einschließlich Schutzbrille, persönliche Schutzkleidung und chemikalienbeständige Handschuhe. Den Bereich lüften.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Produkt nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Wenn große Mengen in die Umwelt freigesetzt werden,



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 7 März 2018
 Handelsname: SketchPaint Transparent matt Dose B
 Seite: 4/12
 Version: 1.3

	die örtlichen Behörden informieren. Nicht in den Boden oder Untergrund gelangen lassen.
6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung	Verschüttungen eindämmen und mit nicht brennbaren absorbierenden Materialien aufnehmen, z.B. Sand, Erde, Vermiculit, Kieselgur und in einen geeigneten Behälter geben. Den Verschüttungsbereich mit Wasser und einem Reinigungsmittel säubern.
6.4. Verweis auf andere Abschnitte	Angaben zur sicheren Handhabung - siehe Abschnitt 7. Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung - siehe Abschnitt 8. Angaben zur Abfallbeseitigung - siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung.

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung	
Handhabung:	Beim Handhaben des Produkts die üblichen Vorsichtsmaßnahmen für Chemikalien beachten. Dämpfe nicht einatmen. Arbeiter sollten Hände und Gesicht vor dem Essen, Trinken und Rauchen waschen. Das Material enthält feste Komponenten als Füllstoff; vor dem Gebrauch mischen. Teil des Zwei-Komponenten-Produkts. Nicht verdünnen oder mit anderen (Farb-)Produkten mischen.
7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten	
Lagerung:	Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Geöffnete Behälter müssen sorgsam wieder verschlossen und aufrecht gestellt werden, um Leckagen zu vermeiden. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Das Eindringen von Feuchtigkeit vermeiden, indem die Behälter fest verschlossen bleiben, wenn das Material nicht benutzt wird.
Anforderung an Lagerräume und Behälter:	Möglichst in der Originalverpackung aufbewahren.
Geeignetes Verpackungsmaterial:	Originalverpackung. Abgeschlossener, beschichteter Behälter aus Zinn oder Plastik.
Ungeeignetes Verpackungsmaterial:	Zink, Aluminium.
Zusammenlagerung:	Von Oxidationsmitteln, starken Basen und Säuren getrennt halten.
Weiter Angaben zu den Lagerbedingungen:	Empfohlene Lagertemperatur 1 – 49 °C
7.3. Spezifische Endanwendungen	Keine weiteren entsprechenden Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Produktinformationen: CAS-Nr.: 7631-86-9	Siliciumdioxid - Kieselsäuren, amorphe (kolloidale amorphe Kieselsäure einschl. pyrogener Kieselsäure und im Naßverfahren hergestellter Kieselsäure (Fällungskieselsäure, Kieselgel) und ungebrannter Kieselgur [61790-53-2])
---	---

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum:

7 März 2018

Handelsname:

SketchPaint Transparent matt Dose B

Seite:

5/12

Version:

1.3

TWA 8 Stunden	mg/m ³ (ppm)	4E (-) Deutschland (Schwangerschaft Gruppe C)
MAK-Wert 8 Stunden	mg/m ³	4 e Schweiz

Gefährliche Bestandteile, die DN(M)EL enthalten:

Produktinformationen: Siliciumdioxid CAS-Nr.: 7631-86-9	Exposition	Wert	Einheit	Bevölkerung / Auswirkungen
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m ³	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m ³	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	4	mg/m ³	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m ³	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m ³	Verbraucher Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m ³	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Verschlucken	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m ³	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Oral	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m ³	Verbraucher Lokal

8.1. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Anmerkung:

Das Material ist Teil eines Zwei-Komponentensystems. Für die Überwachung der Exposition siehe auch Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts von SketchPaint Dose A.

Persönliche Schutzausrüstung:

Während der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.

Mund- und Nasenschutz:

Geeignete Schutzkleidung (am besten aus Baumwolle) tragen. Erforderlich in ungenügend belüfteten Arbeitsbereichen.

Geeignetes umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen im Fall von ungenügender Belüftung oder wenn die Firmenvorschriften das erfordern.

Haut und Körper:

Geeignete Schutzkleidung tragen (Overall, am besten dicken



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum:

7 März 2018

Handelsname:

SketchPaint Transparent matt Dose B

Seite:

6/12

Version:

1.3

Hände:



Baumwoll- oder Einwegschutzanzug), Handschuhe und Augen-/ Gesichtsschutz. Hände vor Pausen und am Ende der Arbeit waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Arbeitskleidung separat aufbewahren. Keine Lösungsmittel oder Verdünner benutzen.

Hände (und/oder Gesicht) vor Pausen und am Arbeitsende gründlich waschen. Schutzhandschuhe tragen, wenn Hautkontakt möglich ist (EN 374). Augen nicht mit schmutzigen Händen reiben. Bei längerer oder wiederholter Anwendung: Nitril- (0,4 mm Dicke) oder Butyl- (0,7 mm Dicke) Gummihandschuhe tragen. Polyvinylchlorid (PVC) (0,7 mm Dicke) und Polyethylenlaminat (PE Laminat, 0,1 mm Dicke) sind ungeeignet. Kontaminierte Handschuhe sollten ersetzt werden. Schutzcremes können aufgetragen werden, um die exponierten Hautpartien zu schützen. Diese Cremes jedoch nicht nach der Exposition benutzen. Bei Kontakt mit einem gerade umgesetzten Zwei-Komponenten Produkt wird der Gebrauch von chemikalienbeständigen Handschuhen empfohlen.

Augen:



Dicht anliegende Schutzbrille mit Spritzschutz tragen (EN 166). Augendusche.

Messverfahren:

Um den zulässigen Expositionsgrenzwert einzuhalten und eine ordnungsgemäße Expositionskontrolle sicherzustellen, kann es erforderlich sein, die Konzentration der Substanzen im Einatmungsbereich oder im gesamten Arbeitsbereich festzustellen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Produktrückstände nicht in der Umwelt verbreiten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften.

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen

Form:	Flüssigkeit.
Farbe:	Weiß.
Geruch:	Leicht reizend.
Geruchsschwelle:	Nicht verfügbar.
pH-Wert:	7,5 - 7,8.
Zustandswechsel	
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt.
Siedebeginn und Siedebereich:	Nicht bestimmt.
Flammpunkt:	> 100 °C.
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht verfügbar.
Explosionsgrenzen	
Untere:	Nicht bestimmt.
Obere:	Nicht bestimmt.
Dampfdruck:	Nicht bestimmt.
Dampfdichte:	Nicht bestimmt.



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 7 März 2018
 Handelsname: SketchPaint Transparent matt Dose B
 Seite: 7/12
 Version: 1.3

Spezifisches Gewicht:	1,035 - 1,066 (Wasser = 1).
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht verfügbar.
Wasserlöslichkeit:	Leicht löslich.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht verfügbar.
Zersetzungstemperatur:	Nicht verfügbar.
Viskosität	
Dynamisch:	Nicht bestimmt.
Kinematisch:	70 - 75 KU bei 25 °C (Stormer viscometer, ASTM Method D-562).
Explosive Eigenschaften:	Nicht bestimmt.
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht bestimmt.
9.2. Sonstige Angaben	Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität.

10.1. Reaktivität	Keine spezifischen Angaben vorhanden.
10.2. Chemische Stabilität	Stabil unter normalen Bedingungen.
Thermische Zersetzung/Zu vermeidende Bedingungen:	Keine spezifischen Angaben vorhanden.
10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine spezifischen Angaben vorhanden.
10.4. Zu vermeidende Bedingungen	Zu hohe und zu niedrige Temperaturen vermeiden (Qualitätsverlust).
10.5. Unverträgliche Materialien	Von Oxidationsmitteln, starken Basen und Säuren. Reagiert heftig mit Lithium, Aluminium, Calcium, Magnesium, Kalium, Natrium und Zink.
10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte	Unwahrscheinlich bei der empfohlenen Lagerungstemperatur und unter normalen Anwendungsbedingungen. Im Fall der Verbrennung: Bildung von toxischen und ätzenden Gasen/Dämpfen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Rauch.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben.

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen		
Akute Toxizität der Bestandteile.		
Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
Produktinformationen: CAS-Nr.: 7631-86-9	Siliciumdioxid	
Verschlucken	LD50	> 10000 mg/kg (Ratte)
Einatmen	LC50 (4 h)	0,139 mg/m ³ (Ratte, Männchen)
Haut	LD50	> 5000 mg/kg (Kaninchen)
Produktinformationen:	Poly(oxy-1,2-ethandiyl), α-methyl-∞ - [(4,5,6,7,7,8,9,9-tridecafluor-2-	



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 7 März 2018
 Handelsname: SketchPaint Transparent matt Dose B
 Seite: 8/12
 Version: 1.3

CAS-Nr.: 1227060-33-4 (Quellenlieferant)	hydroxynonyl)oxy]	
Verschlucken	LD50	550 mg/kg (Ratte)
Einatmen	LC50 (4 St.)	5,9 mg/l (Ratte Man)
Haut	LD50	> 5000 mg/kg (Ratte)

Die folgende Beurteilung der Gesundheitsgefahren basiert auf einer Beurteilung der verschiedenen Bestandteile des Produkts.

Primäre Reizwirkung:
 Wirkung auf die Augen: Durch mechanische Schädigung (Partikel): Reizung, Röte und Schmerzen.
 Wirkung auf die Haut: Durch mechanische Schädigung (Partikel): Röte.
 Chronische Auswirkungen: Nicht eingestuft.
 Mutagenität der Keimzellen: Nicht eingestuft.
 Reproduktionstoxizität und Entwicklungsschädigung: Nicht eingestuft.
 Sensibilisierung: Nicht eingestuft.
 CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung): Nicht eingestuft.
 Sonstige Angaben: Keine weiteren entsprechenden Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben.

12.1. Toxizität
 Ökotoxizität der Bestandteile.
 Aquatische Toxizität:

Produktinformationen: CAS-Nr: 7631-86-9	Siliciumdioxid	
Fische	LC50 (96 h)	> 10000 mg/l (brachydanio rerio, OECD 203)
Wasserfloh	EL50 (48 h)	> 10000 mg/l (daphnia magna, OECD 202)
Algen	EC50 (72 h)	-

Produktinformationen: CAS-Nr.: 1227060-33-4 (Quellenlieferant)	Poly(oxy-1,2-ethandiyl), α -methyl- ∞ - [(4,5,6,7,7,8,9,9-tridecafluor-2-hydroxynonyl)oxy]	
Fische	LC50 (96 h)	36,7 mg/l (oncorhynchus mykiss)
Wasserfloh	EL50 (48 h)	28,8 mg/l (daphnia magna)
Algen	EC50 (72 h)	88,3 mg/l (pseudokirchnerella subcapitata)

Die folgende Beurteilung der Gefahren für die Umwelt basiert auf einer Beurteilung der verschiedenen Bestandteile des Produkts.

12.2. Persistenz und Abbauverhalten Enthält anorganische Bestandteile.
 12.3. Bioakkumulationspotenzial Es ist keine signifikante Akkumulation in Organismen zu erwarten.
 12.4. Mobilität im Boden Das Produkt ist (teilweise) in Wasser löslich.

Weitere ökologische Angaben



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 7 März 2018
 Handelsname: SketchPaint Transparent matt Dose B
 Seite: 9/12
 Version: 1.3

Allgemeine Angaben:	Wassergefährdungsklasse 2 (D) (Selbsteinstufung): wassergefährdend. Produkt nicht in Grundwasser oder Oberflächenwasser gelangen lassen.
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	Das Gemisch erfüllt nicht alle Beurteilungskriterien für Persistenz, Bioakkumulation und Toxizität und wird daher nicht als PBT oder vPvB erachtet.
12.6. Andere schädliche Wirkungen	Nicht gefährlich für die Ozonschicht.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung.

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung Hinweise zur Entsorgung:	Kann in eine überwachte Verbrennungsanlage gebracht werden in Übereinstimmung mit örtlichen Vorschriften. Die Entstehung von Abfall sollte nach Möglichkeit verhindert oder auf ein Minimum reduziert werden. Ist das nicht möglich, in einer zugelassenen Verbrennungsanlage vernichten, in der Rauchgase und andere toxische Verbrennungsprodukte gewaschen und neutralisiert werden. Abfall, selbst in kleinen Mengen, sollte nie in die Kanalisation geschüttet oder in Gewässer abgeführt werden.
Abfallschlüssel-Nr. (Eural Kode):	08 01 12. ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN, Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen. Abhängig vom Industriezweig und dem Herstellungsverfahren können auch andere EURAL Codes anzuwenden sein. Gefährlicher Abfall gemäß Richtlinie 2008/98/EG.
Ungereinigte Verpackungen Empfehlung:	Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Die Verpackung sorgfältig entleeren. Boden, Wasser oder Umwelt nicht mit dem Abfallbehälter verunreinigen. Die örtlichen Bestimmungen hinsichtlich der Verwertung oder Beseitigung von Abfall erfüllen.
Eural Code für die Verpackung:	20 01 27*. SIEDLUNGSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN, Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten. Eingestuft als gefährlicher Abfall.
Abfall-Code (CH) : Entsorgung des Produkts	Abfall-Code gemäss Verordnung des UVEK über Listen zum Verkehr mit Abfällen (SR 814.610.1): 08 01 12 (Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen)
Verunreinigte Verpackung	Abfall-Code gemäss Verordnung des UVEK über Listen zum Verkehr mit Abfällen (SR 814.610.1): 20 01 28 (Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 7 März 2018
 Handelsname: SketchPaint Transparent matt Dose B
 Seite: 10/12
 Version: 1.3

	derjenigen, die unter 20 01 27 fallen)
Zusätzliche Hinweise	Der Abfall-Code kann von den obigen Angaben abweichen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport.

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend)

ADR/RID-GGVS/E Klasse: -
 Nummer zur Kennzeichnung
 der Gefahr: -
 UN-Nummer: -
 Verpackungsgruppe: -
 Kennzeichnung: -
 Besondere Kennzeichnung: -
 UN-Versandbezeichnung: -
 Tunnelbeschränkungscode: -
 Anmerkung: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Binnenschifffahrt ADN/ADR

ADN/R-Klasse: -
 UN-Nummer: -
 Umweltgefahren: -

Seetransport IMDG

IMDG-Klasse: -
 UN-Nummer: -
 Kennzeichnung: -
 Verpackungsgruppe: -
 Höchstmenge: -
 EMS- Nummer: -
 Stauung und Trennung: -
 Meeresschadstoff: -
 Richtiger technischer Name: -

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

ICAO/IATA-Klasse: -
 UN-Nummer: -
 Kennzeichnung: -
 Verpackungsgruppe: -
 Richtiger technischer Name: -

14.1. UN-Nummer Entfällt.

14.2. Ordnungsgemäße
 UN-Versandbezeichnung Entfällt.

14.3. Transport hazard class(es) Entfällt.

14.4. Verpackungsgruppe Entfällt.

14.5. Umweltgefahren Entfällt.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 7 März 2018
 Handelsname: SketchPaint Transparent matt Dose B
 Seite: 11/12
 Version: 1.3

den Verwender	Keine.
14.7. Transport in bulk according to Annex II of MARPOL 73/78 and the IBC Code	Entfällt.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften.

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Bestimmungen:

WGK: 2 Wassergefährdungsklasse (Anhang 4 der VwVwS (Deutschland)): (2) Wassergefährdend.

TA-Luft: -

EU-Verordnungen und Richtlinien, die dieses Gemisch betreffen (bisher weder direkt noch indirekt erwähnt):

Richtlinie 89/686/EWG	Persönliche Schutzausrüstung (wird ab 21. April 2018 durch die EU-Richtlinie 2016/425 ersetzt).
Richtlinie 98/24/EG	Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit.
Richtlinie 2004/42/EG	Über die Begrenzung der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen aufgrund der Verwendung organischer Lösemittel in bestimmten Farben und Lacken. VOC- Gehalt: null/niedrig.
Verordnung (EG) 2008/1272	Über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.
Verordnung (EU) 2015/830	der Kommission vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

15.2. Chemische Sicherheitsbeurteilung

Eine chemische Sicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

CH-spezifische Vorschriften und Regeln, die zu berücksichtigen sind:

Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung, ChemRRV (SR 814.81)
 Störfallverordnung, StFV (SR 814.012)
 Verordnung über den Verkehr mit Abfällen, VeVa (SR 814.610)
 Luftreinhalte-Verordnung, LRV (SR 814.318.142.1)
 Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz, Suva-Nr. 1903
 Mutterschutzverordnung (SR 822.111.52)
 Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5 (SR 822.115)
 Verordnung des EDV über gefährliche Arbeiten mit Jugendlichen (SR 822.115.2)
 Flüchtige organische Verbindungen
 Lagerung gefährlicher Stoffe – Leitfaden für die Praxis – herausgegeben von den Umweltfachstellen der Kantone der Nordwestschweiz, Januar 2018



SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 7 März 2018
Handelsname: SketchPaint Transparent matt Dose B
Seite: 12/12
Version: 1.3

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Liste der entsprechenden H- und EUH-Sätze, auf die in den Rubriken 2 und 3 hingewiesen wurde:

- H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H412 - Schädlich für Wasserorganismen, Langzeitwirkung.
- Acute Tox. - Akute Toxizität.
- Aquatic Chronic - Gewässergefährdend, chronisch.

Dokumentenhistorie

Gedruckt am:	7 February 2019.
Vorhergehende Ausgabe:	19 Februar 2018, version 1.2.
Version:	1.3.
Änderung:	Abschnitt 1, 8, 13, 15 angepasst an die schweizerischen Vorschriften

Weiteren Informationen: -

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 2008/1272: -

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Der Benutzer ist stets dafür verantwortlich, festzustellen und zu überprüfen, dass derartige Informationen und Empfehlungen richtig, hinreichend und im Einzelfall zutreffend sind und dass jegliche Produkte für den vorgesehenen Gebrauch oder Zweck geeignet und tauglich sind.

SketchPaint Transparent matt Dose B ist eine Handelsmarke von MagPaint Europe B.V..

Abkürzungen und Akronyme:

ADR:	Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
RID:	Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
IMDG:	International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA:	International Air Transport Association
IATA-DGR:	Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)
ICAO:	International Civil Aviation Organization
ICAO-TI:	Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)
P:	Marine Pollutant
GHS:	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
CAS:	Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
EC50:	Half maximal effective concentration
LC50:	Lethal concentration, 50 percent
LD50:	Lethal dose, 50 percent
OEL:	Occupational Exposure Limit
NOEC:	No Observed Effect Concentration
vPvB:	Very Persistent and Very Bioaccumulative
PBT:	Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
EWC:	European Waste Catalogue
TWA:	Time-Weighted Average, limit value associated with the MAC value
DNEL:	Abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration
DMEL:	Derived Minimal Effect Level
PNEC:	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration